

Die Waldschule im Wald

Grundidee

Eine wirkungsvolle Umwelterziehung kann am besten durch unmittelbares Erleben und eigenes Entdecken erfolgen. Daher steht bei der Arbeitsweise des Waldmobils die Anregung zu eigener Forschertätigkeit und Beobachtung im Vordergrund.

Ergänzt durch spielerische Methoden macht Lernen und Verstehen Spaß.

Bei den Aktivitäten erhalten die Kinder einen Einblick in die Vielfalt des Lebensraums Wald und in seine ökologischen Zusammenhänge. Aspekte wie verantwortungsbewusster Umgang mit der Natur und ihre nachhaltige Nutzung werden thematisiert und diskutiert.

Konzept

Das Waldmobil ist ein ausgebauter Transporter, in dem Schautafeln, Bestimmungsbücher, Stereolupen, Ferngläser, ein kleines Labor für Bodenuntersuchungen, Spiele, Bastelmaterial, Bänke, Tische und vieles mehr mitgeführt werden. Dabei dient das Fahrzeug im wesentlichen als Transportmittel und Basisstation.

Die eigentlichen Aktivitäten finden - unserer Zielsetzung entsprechend - im Wald statt.

Einsatzorte

Aufgrund seiner Mobilität ist das Waldmobil überall dort einsetzbar, wo es Wald gibt. Für die Kinder entfällt so der zeitraubende Anfahrtsweg zu einer stationären Bildungseinrichtung. Außerdem erleben die Kinder "ihren Wald" in der vertrauten Umgebung und lernen ihn gleichzeitig aus einem anderen Blickwinkel kennen.

Die Einsatzmöglichkeiten des Waldmobils sind allumfassend - vom Vorschulalter über die Grund- und weiterführenden Schulen bis hin zu Lehrerfortbildungen oder Schul- und Umweltfesten.

Zielgruppen - Einbindung in den Unterricht - Dauer

Grundsätzlich können alle interessierte Personengruppen das Waldmobil buchen. In erster Linie richtet sich das Programmangebot an Schulklassen und Kindergärten. Durch seine fächerübergreifende, erlebnis- und handlungsorientierte Arbeitsweise entspricht das Waldmobil den Anforderungen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Das Themenangebot kann gut auf die Schulart und Klassenstufe abgestimmt und der Waldmobil-Tag somit optimal in den laufenden Unterricht integriert werden. Die Dauer der Veranstaltung erfolgt nach Absprache, in der Regel sind es 2 bis 4 Stunden.

Themen

Das Angebot reicht von den "klassischen" Themen wie Bäume, Waldboden oder Tiere des Waldes bis hin zu Heil- und Wildkräutern, Märchen und Mythen oder auch Nachtaktivitäten. Unsere Waldpädagoginnen richten gern das Programm auf Ihre Wünsche aus.

Kosten

Das Projekt arbeitet aus didaktischen und pädagogischen Gründen bewusst mit sehr einfachen Mitteln. Zudem finanziert sich das Waldmobil v. a. auch über Spendengelder und Sponsoren. Dadurch ist es uns möglich, den Kostenbeitrag für die teilnehmenden Gruppen gering zu halten. Aktuell liegt der Unkostenbeitrag für eine halbtägige Veranstaltung- je nach Leistungsumfang- ab 125 €, bei Ganztagsveranstaltungen ab 200 €, zzgl. Mehrwertsteuer. Hinzu kommt eine Fahrtkostenpauschale von 0,50 €/km.



Waldmobil Kreisverband Wesel e. V.

www.waskata.de



Waldmobil Landesverband NRW e. V.